

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 4. Februar 1922, nachm. 6 Uhr.

1. **Max Reger** (1873—1918):

Introduktion und Passacaglia F-moll, für Orgel.

Aus Werk 63.

2. Zwei Chorgesänge:

a) **Walter Steinkauler** († Jan. 1922 in München):

„Christenlied.“

Christus, hoher Sieger
Ueber Nacht und Tod,
Hilf uns, treuer Krieger,
In der letzten Not.
Der du in der Höhe
Unser aller Hort,
Ueber Leid und Wehe
Hebe, Christ, uns fort.

Der du einst verlassen,
Hoch am Kreuze hingst,
Lasse dich umfassen,
Wie du uns umfingst.
Der du nahmst die Sünde
Sterbend aus der Welt,
Kette, überwinde,
Siege, starker Held!

Martin Greif (Aus dem Drama „Aero“).

b) **Hugo Wolf** (1860—1903):

Erhebung.

So laß herein nun brechen
Die Brandung, wie sie will,
Du darfst ein Wort nur sprechen,
So wird der Abgrund still.

Und bricht die letzte Brücke
Zu dir, der treulich steht,
Hebt über Not und Glücke
Mich einsam das Gebet:

Ed. Mörike.

3. **Heinrich von Herzogenberg** (1843—1900):

„Gebet“ für eine Singstimme mit Violine und Orgel.

Werk 89, Nr. 1.

Herr, schicke, was du willst,
Ein Liebes oder Leides,
Ich bin vergnügt, daß Beides
Aus deinen Händen quillt.

Wollest mit Freuden
Und wollest mit Leiden
Mich nicht überschütten,
Doch in der Mitten
Siegt holdes Bescheiden.

Ed. Mörike.

4. **Gemeinsamer Gesang.**

Mel.: Walle stets —

Wir sind dein, Herr, laß uns immer
Unter deinen Flügeln ruhn,
Laß dein Licht und Gnadenschimmer
Strahlen über unser Tun;

Schaff in uns, was dir beliebt,
Tilge, was dein Werk betrübet;
Mach, was alt ist von Natur,
Zur erneuten Kreatur!

V. E. Lösscher, † 1749.

Vorlesung, Gebet und Segen.

Bitte wenden!